

Erharr. Hochgelahrter, vnd wolweyßer, E. Erb.
W. sp. mirer ganzwilliger Diener, sonder
kleiner Jückeram, beruht, Groß ginstiger gewis.,
wider Herr, Jch. Stoll, Jun, Alvinus, Juch. Stoll,
E. Erb. v. N. vordem, sich noch ginstiglich zu.,
verfunden wissen, woldiger massen, Jch. Jun
verfunden, 27. Jare, mit waf. hochbeschwor.,
lich beklagt, wie das, mir Jun, Nidland, also
Jch. Jun, der Gaurun, genant, auf dem, Noyz,
Jun, Schuppenbung, Gaubt, Jun, der Ladung,
gelogert, ein Herr, auß, Scherzland, mit
vyllichen Hundert, mannen, vnuersorgen.,
lich angestrichen, der alsbald, mir, Schiff
vngewonnen, des Vifch, vnd andern, waf.,
Jch. Jun, unwilligen, vnd vnuersorgen.,
lich, nachtrill, vnd schadern, aus dem
Brandt, außgeworfen, vnd mit, dachis, ge.,
drungen, Jun, mir, vnd uniner, Schiff.,
Jun, angehörige, Schiff, vntweder, Jun.,
kauffen, oder aber, aus, die, zwij, Monat,
lang, Jun, Jun, Jun.,
vnd ob, well, Juch. dachis, Herr, dachis,
sich, gegen, mich, verprochen, vnd vor.,
vflidung, mir, solliche, Schiff, Jun, bestimmet,
ach, wofür, ich, einig, mir, bestimmet.,
vnd, vnterschiedig, vntweder, Jun, Jun.,
oder aber, mir, dachis, alsdem, mir, nam.,
Gast, Summe, guldern, Jun, Jun, Das, doch

Gerdt Hemeling an Bgm. R. R. bittet uolnuelt in
Vassanten an den König von Dänemark was
Rückgabe seiner in Hithland durch einen, jetzt
in Bergen vnterschieden Schotten vntweder
Hoffen n. Ensch. seines Fleckens.
1573. Oct. 7.

Dem Jm geringstens nicht nachgelassen,
Sondern ich mirin gelant sein, und
beim dem Schotte am Brand außgewor,
Arenis sich, und andrer wach, und dem
wird Jm Gütland, zu mirin grossen schen,
Dem ligen, Jm theill aber auf fast beschwer,
lich frucht außzubringen lassen, misser,
Endlich auch also ich mirin Schiff, oder
aber am stad, dabeigens, der wortsprechen
Dummes guldens, geringlich geordnet,
und demis vint fast kann sein, aber
die gewilliger aber wochen, mir mirin
beschwerlichens kosten, Jm lande verharren,
Das mir doch kein ander beschiedt worden,
Dann das der Döherlandischer Herz zu
Burgens Jm Norwegen, beim der Kön:
Marg. Dänemarckens, mirinb. Dm,
Dignens Herrn Schloßherrn daselbst, Herrn
Erstens Rosenkranz, nicht ungelogt, und
angehalten, wach, Dänemarck
Dann ich armer Mann, das erds Güt, und
Köst, mich anhero begabens, und dar,
auf E. Erb. W. und günstigen dacht
Dienstlich ersucht, die mich dann auf mirin
Dienstlich ansuchen, aus hochgedachter
Kön. Marg. zu Dänemarck, durch dem,
selben gesandten, bei diesem Effect, günstig
lich verbittens lassen, Das mir mirin

Doch ist so ungehorsam Herr von Marck kam,
den gnedigst widerumb zugesaldt, d'oraber
das der Oberrichter Herr, dahin verurtheilt
wurde, mir aus Stadt desolbigen, die besprochen,
in Summa gulden zuzulegen,
Darauf dann gnedigster Herr, Herr von Marck
sich damals darauf darinnen gnedigst ver-
kleidet, das Herr Marck dieser gnedigster Herr,
wund das ein sollicher Herr aus Oberrichter
in d'ingem angehalten, nach nicht erwirtem,
Darauf dann Herr von Marck: ver, und
hinter dieselbig sich, des Herrn von Oberrichters
Kefankranzen grundlich verkleidet,
ist E. Erb: W. v. d'Inchmigtst furbit,
sich vndlich nicht verkleiden konnen, sich
aber gnedigst verborgen. Wann Herr von
Marck sich dieses Handels verkleiden, also
dann, auf seiner vntertanigst ansuchen,
mir gnedigster Antwortt, beyd des Herrn
zu verbergen, das Herr von Marck: quo-
digster vund gnedigster willt, darauß gesonnt
worden solch, ~~und sich demnach~~
~~richtig bescheiden. Das Herr von Marck~~
~~aus seiner E. Erb: W. furbitlich schrift~~
aus, sich auß angebornen quor, vund miltigster
Ergebnis, und armens, Gotteskrandens, Man,
guedigst verbergen, vund mit sich dann
mehr vnterschuld genissem, caporn

~~Und also
d'Inchmigtst
Herr von Marck
vntertanigst
auf seiner
aus, sich auß
angebornen
quor, vund
miltigster~~

Und also ist vnterschuldlich befristet
das Herr von Marck, all' Herr von Marck
aus, sich auß angebornen quor, vund miltigster
Ergebnis, und armens, Gotteskrandens, Man,
guedigst verbergen, vund mit sich dann
mehr vnterschuld genissem, caporn

nigle alle
1
Liebeslust
für
m. 4. alle

~~Wiederholte~~
~~Handwritten notes~~
~~scribbles~~
Handwritten notes, mostly crossed out with a large 'X' and other scribbles.

Ich, Erbach, der Erbk. V. D. mein dienlich
liche fleißige bis, die selbtem sich günstiglich
nicht besterung wollen, mich nochmal an
Gottgedacht. Ein. Mark. zu Demo ..
marck durch die selbtem erfurderung ..
Schriff, und dertunigt Zimerbigen, Da ..
Hins wiederum zu ge ..
Halt, und von gedachten Obstand ..
meinert Gebotsherrlicheit Schadens hal ..
vor die gebueiß begangen, oder ab ..
widerstandselber die gebueiß begangen, oder ab ..
wegen günstliche Schadens, das Gebueiß ..
von dem versprochenen Haufgeld verlegt ..
und ordentlich hand gehandigt worden ..
Vorans sich E. Erb. V. D. gegen mich gün ..
liglich verfahren worden, Das bis ich von ..
die selbtem versprochen meinert vermunganz ..
hinwiderum Zimerdionen schuldigt ..
und das jeder Zins bewilligt, Das ..
Dum 7. Octobris, Anno 77.

E. Erb. V.

~~Bevorstand~~
~~Handwritten text~~
Bevorstand
ganzwilliger Bürger

~~Handwritten text~~
Duch Konvling